



Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Lehrkräfte und Eltern,
verehrte Aussteller und Organisatoren,

es ist mir eine große Freude, Sie alle zum „4. Hybriden Berufsbasar 2025“ begrüßen zu dürfen. Diese Veranstaltung ist inzwischen ein wichtiger Baustein in der Berufsorientierung unserer Stadt und gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich umfassend über ihre berufliche Zukunft zu informieren.

Mit rund 60 lokalen und regionalen Unternehmen und Institutionen gibt es auch in diesem Jahr ein beeindruckendes Aufgebot an Ausstellern. Sie alle stehen bereit, um den Schülerinnen und Schülern in direkten Gesprächen einen Einblick in verschiedene berufliche und schulische Ausbildungsmöglichkeiten zu geben. Fachleute der Arbeitsagentur, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer sowie der Staatlichen Schulberatung stehen den Basarbesuchern beratend zur Seite.

Besonders hervorheben möchte ich die attraktiven Aktionen beim Berufsbasar: Vom Azubi-Speed-Dating, bei dem die jungen Leute in kurzer Zeit wertvolle Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern knüpfen können, über die exklusive Meet&Greet-Veranstaltung zum aktuellen Thema „KI und innovative Lernansätze“, die Personal- und Lehrkräfte zusammenbringt, bis hin zum neuen Programm-Schwerpunkt „Schülerpraktika“ beim virtuellen Berufsbasar im Anschluss an die Präsenzveranstaltung.

Liebe Schülerinnen und Schüler,
nutzt diese Gelegenheit! Es ist eure Chance, wertvolle Informationen zu sammeln, Fragen zu stellen und erste Kontakte für eure berufliche Laufbahn zu knüpfen. Lasst euch inspirieren, entdeckt neue Perspektiven und scheut euch nicht, aktiv auf die Aussteller zuzugehen.

Mein besonderer Dank gilt den Organisatoren an der Städtischen und Staatlichen Wirtschaftsschule und der gemeinnützigen Gesellschaft EBIUS, die wiederum dieses Event mit viel Engagement auf die Beine gestellt haben, sowie allen teilnehmenden Unternehmen und Institutionen, die ihre Türen und Herzen für unsere jungen Talente öffnen. Ein herzlicher Dank auch an die Sparkasse, die als Schirmherrin die Präsenzveranstaltung unterstützt. Nicht zuletzt gilt mein Dank den Schulleiterinnen und Schulleitern, die ihren Klassen den Basar-Besuch ermöglichen.

Ich wünsche allen Basarbesuchern erfolgversprechende Begegnungen mit den Ausstellern bei der Präsenzveranstaltung, gute Einsichten und Kontakte beim Besuch des anschließenden virtuellen Berufsbasars.

Marcus König
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg